



## ERSTER MADAME FRIGO IN STANS ERÖFFNET

Mit einem öffentlichen Kühlschrank setzen die bunte Spunte, Madame Frigo und die Gemeinde Stans ein Zeichen gegen Food Waste. Die Bevölkerung ist zur Eröffnung am Freitag, 28. August, eingeladen.

In Stans entsteht der erste öffentliche Kühlschrank gegen Food Waste. Am Freitag, 28. August, eröffnen der Verein die bunte Spunte, Madame Frigo und die Gemeinde Stans gemeinsam den neuen Standort beim Steinmätteli.

Der Kühlschrank steht allen offen. Wer geniessbare Lebensmittel übrig hat, kann sie dort kostenlos weitergeben. Wer etwas braucht, darf Lebensmittel mitnehmen. So erhalten einwandfreie Produkte eine zweite Chance, statt im Abfall zu landen. «Mit dem Kühlschrank schaffen wir einen Ort, an dem Nachhaltigkeit und Gemeinschaft zusammenkommen», sagt Maya Taneva, Co-Leiterin der bunten Spunte. «Jede gerettete

Mahlzeit ist ein kleiner Beitrag gegen Food Waste.» Der Verein die bunte Spunte übernimmt die lokale Koordination des Standorts. Freiwillige kontrollieren den Kühlschrank regelmässig und sorgen dafür, dass die Qualitäts- und Hygienerichtlinien von Madame Frigo eingehalten werden. Für den Betrieb werden weitere Freiwillige gesucht.

Die Geschäftsleiterin von Madame Frigo, Anja Schenk, wird an der Eröffnungsfeier teilnehmen. Anschliessend besuchen die Gäste gemeinsam den neuen Kühlschrank am Steinmätteli. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

### Eröffnung

Freitag, 28. August um 14.00 Uhr. Platz da! auf dem Dorfplatz Stans

### Besuche

Ab Samstag, 29. August, Tag und Nacht, Steinmätteli, Stans



### Warum braucht Stans einen Madame Frigo?

Ein öffentlicher Kühlschrank verbindet Nachhaltigkeit mit Solidarität. Wer überschüssige Lebensmittel hat, kann sie weitergeben. Wer etwas braucht, darf sie mitnehmen. So retten wir gemeinsam Lebensmittel, vermeiden Food Waste und stärken das Miteinander im Dorf. Gleichzeitig setzen wir ein sichtbares Zeichen für einen bewussteren Umgang mit Ressourcen und für mehr Klimaschutz.

Pressedienst